

Kurbelverkürzer und Pedalpendel - Montage und Einstellung

Der **Kurbelverkürzer** wird mit der Gegenplatte und den beiden M6-Schrauben auf der Kurbel geklemmt. Durch die Klemmung wird eine stufenlose Verstellung ermöglicht. Außerdem wird der Verstellbereich durch die außermittig liegenden Gewindebohrungen für die Lagerung des Pedals erweitert. Soll die Kurbel nur geringfügig verkürzt werden, sollte die Bohrung außen liegen, bei starker Verkürzung sollte sie innen liegen.

Beim Einschrauben des Pedals achten Sie bitte unbedingt auf die Gewinderichtung:

Rechtes Pedal = Rechtsgewinde

Linkes Pedal = Linksgewinde

Am besten schrauben Sie das Pedalgewinde die ersten Umdrehungen vorsichtig von Hand ein, um Beschädigungen zu vermeiden.

Sicherheitshinweis:

Der Kurbelverkürzer kann auf viele Kurbeln montiert werden. Er darf nicht auf gebogene Kurbeln oder im gebogenen Bereich der Kurbel oder auf konisch zulaufenden Kurbeln montiert werden. Eine Kurbel mit Kunststoffüberzug darf ebenfalls nicht verwendet werden.

Die M6-Schrauben müssen mindestens 5mm tief eingeschraubt werden. Ist dies nicht der Fall, müssen die Schrauben durch längere Stahlschrauben der Festigkeitsklasse 8.8 ersetzt werden.

Die Klemmbefestigung des Kurbelverkürzers an der Kurbel ist nicht dazu geeignet, mit dem vollen Körpergewicht, wie es bspw. beim Aufsteigen üblich ist, belastet zu werden!

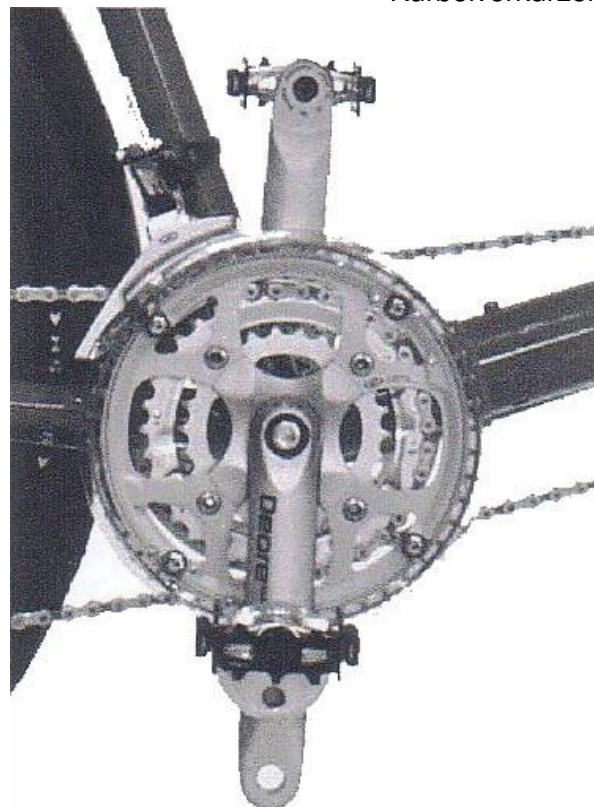
Das **Pedalpendel** wird wie der Kurbelverkürzer montiert. Zusätzlich kann der Pedalradius mit Hilfe der unterschiedlich platzierten Pedalgewindebohrungen verändert werden.

Sicherheitshinweis:

Es gelten die gleichen Sicherheitshinweise wie beim Kurbelverkürzer. Außerdem muß eine Kollision des Pedalpendels mit anderen Fahrradbauteilen bzw. dem Boden während der Fahrt ausgeschlossen werden.

Die Klemmbefestigung des Pedalpendels an der Kurbel ist nicht dazu geeignet, mit dem vollen Körpergewicht, wie es bspw. beim Aufsteigen üblich ist, belastet zu werden!

Kurbelverkürzer



Pedalpendel:

